Quelle: http://manuscripta.at/?ID=194
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

lich in freuden machet auffsprin
gen in gott dem hail / wn dir lasse
vnd in seyn leyden vmd wrlichmecht
in die welt / gan sehen soltest ¶ A.
des fruntlichen vrlaubs des zucht
gen abscheidens / des guettigen se
gens so ir gegen emander bewiset.
¶ Ach des fruntlichen weynens
so ir beyde über eynander thaten
wer mocht sich hie weinens uber
hebt haben ¶ O wie ein fruntlich
dancksagung / uwer beyder gegen
emander / des suns gegen der mut
ter / vnd der mutter gegen dem sun
¶ O ir senfftmutigen mutter //
gedenckend / wie euch in solichem
were / so ir eynen solichem sun
ein solich demutig / zam vnd gehur
lembly / wn euch in alle wrlichmecht